Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 20 (1913)

Heft: 36

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

1. Bon St. Gallen aus werden wir ersucht, mitzuteilen, daß der mißeglückte Offertorienkritiker kein St. Galler, sondern ein Thurgauer Lehrer sei. Die Rob ist in diesem Jalla pallia minastallen mas sie febr bedauert

Die Red. ift in diefem Falle völlig reingefallen, mas fie febr bebauert.

2. Erst nachträglich gelangen wir zufolge eines Bersehens in Besit bes Balbegger Kataloges. Wir konstatieren nun mit Freuden, daß das vielverbiente Töchter-Pensionat und Lehrerinnen-Seminar bestens gedeihen und das wohlverbiente Bertrauen des kath. Volkes vollauf erleben. Die Anstalt war von 187 Schülerinnen besucht. Neu sind: 40 Minuten-Unterricht — Handelskurs mit Diplomprüfung und 2jähriges Haushaltungs-Lehrerinnen-Seminar.

3. Etwas über die Sündflut — Warum Esperanto — Rezensionen find geset

Wer braucht

🔡 eine zuverlässige Uhr 🔡

nötiger als der Lehrer und die Schwester Lehrerin? Es ist unsere Spezialität, eine vorzügliche Präzisionsuhr zu mässigem Preis auf den Markt zu bringen. Schriftliche Garantie. Verlangen Sie gratis und franko unsern reich illustrierten Katalog pro 1913 (mit 1675 photogr. Abbildungen).

E. Leicht-Mayer & Co., Luzern, Kurplat Nr. 44.

Mit dem neuesten großen Kriegsroman Walter Glosms Die Schmiede der Zukunft

Der erste Band "Das eiserne Jahr" schilderte das Aingen gegen die kaiserlichen Heere des dritten Napoleon und ihren Zusammenbruch im feuer der Riesenschlachten an der Saar und um Metz, der zweite Teil "Volf gegen Volk" führte ins Lager, in die Hauptstadt des feindes hinein und zeigte, wie das zu Boden geworsene frankreich sich unter des dämonischen Diktaktors führung machtvoll erhob und die Gefahr ernster Rückscläge herausbeschwor. Im Schlußbande nun schildert der Dichter die letzten Todeszuckungen des republikanischen Widerstandes, den letzten verzweiselten Ausfall der Pariser Besatzung, Bourbakis Vorstoß gegen ungedeckten Süden Deutschlands und die dreitägige Winterschlacht an der Lisaine. Paris kapituliert, frankreich bittet um frieden.

— In seiner bekannten schaft zupackenden Art entrollt Bloem hier noch einmal eine Reihe kraftvoller Schlachtenschilderungen.

3n Original-Leinen gebunden:

1. Band, Bloem, Das eiferne Jahr . . . Fr. 8.—

2. Boll wider Boll . . . Fr. 8.—

3. Die Comiede der Aufunft . Fr. 8.—

F. Rubolph. unt. Quai 45, Viel.

Die Comiede der Zulunft . Fr. 8.-

Kasino Zürichhorn

Schöne Lokalitäten für Hochzeiten, Schulen, Vereine etc. Tägliche Diners von 12—2 Uhr. Sorgfältige Küche und prima Weine. 134 M. Künzler-Lutz.

Inscrate sind an die Herren Haasenstein & Vogler in Auzern zu richten.

Stelle-Gesuch.

Patentierte Lehrerin mit guten Zeugnissen sucht für den Winter Anstellung an eine Volksschule oder als Hauslehrerin in Privatfamilie. Adresse zu vernehmen unter 131 Päd. bei Haasenstein & Vogler, Luzern.

Kantonsschule St. Gallen. Offene Lehrstelle.

Infolge Resignation wird hiemit auf Anfang Januar 1914, eventuell Anfang Mai 1914 eine Hauptlehrerstelle der Kantonsschule für Latein. Deutsch und eventuell Geschichte an den untern Klassen des Gymnasiums zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Der Anfangsgehalt ist bei der pflichtigen Zahl von 25 Wochenstunden im Minimum auf Fr. 4000 angesetzt, mit jährlicher Erhöhung um Fr. 100 bis auf das Maximum von Fr. 6000. Es kann auch ein höherer Anfangsgehalt bewilligt und der auf einer anderen Schule im Kanton oder auf gleicher Schulstufe in anderen Kantonen geleistete Schuldienst zur Hälfte angerechnet werden.

Den Lehrern der Kantonsschule ist Gelegenheit geboten, sich gegen ein entsprechendes Eintrittsgeld in den Verband der Alters-, Witwen- und Waisenkasse der Anstalt aufnehmen zu lassen. Pension eines Lehrers bis Fr. 3000 jährlich (bei 65 Jahren). Entsprechende Witwen · und Waisenrente. Bewerber sollen sich unter Beilage eines curriculum vitae und von Ausweisen über ihre Ausbildung und allfällige bisherige Lehrtätigkeit bis 20. September 1. J. bei der unterzeichneten Amtsstelle, welche auf bestimmt gestellte Fragen weitere Auskunft zu erteilen bereit ist, anmelden. 136

St. Gallen, den 29. August 1913.

Das Erziehungsdepartement.

J. Ehrsam-Müller

Zürich-Industriequartier

Schreibhoffe-Fabrik mit allen Maschinen der Neuzeit aufs beste eingerichtet. — Billigs e und beste Bezugsquelle der Schreibhefte jeder Ar.

Zeichnenpapiere in den vorzüglichsten Qualitäten sowie alle anderen Schulmaterialien.

Schultinte. Schiefer-Wandtafeln stets am Lager. Preiscourant und Muster gratis und franko.

Rechentabelle

"S ch a ch"

Große Entlastung des Leh-Bahlreiche Anerkenrers. nungsichreiben. **Broivefte** gratis. N. L. Gifep, Chur.

Rasche korrekte Erlernung d. Langue française Kath. Knaben-Institut Ruffieux in La Tour

de Trême (Freiburg). Ferienkurs, Vom Bistum Lausanne und Genf wärmstens empfohlen. — Billiger Preis. Prospekte gratis. 133

VIOLINEN reiner, and sprechender Ton, billig zu verkaufen. Offerten unter 135 Pad. an Haasenstein & Vogler, Luz.

Bilberpapier

reines Zinnstaniol verkaufen Sie höchst vorteilhaft an Unt. Schorno, Plat. Steinen (Schwyz).

Sprachen-Institut

J. Stutz-Hauser à FRIBOURG. Rasche und gründliche Erlernung der franz. Sprache. Korrespond., Buchführung, Dactylogr. Ital. u. Englisch. Vorbereitung für Post- und Eisenbahndienst, Bank und Handel. Sommerferien-Kurs für franz. Sprache. Beste Referenzen. Mässige Preise. Familienleben. Gewissenhft. Aufsicht. H819F

Die Herren Lehrer werden höfl. gebeten, bei

Schul- und

Vereinsausflügen

die Inserenten dieses be-**Organs** rücksichtigen.